

SCHOOL-SCOUT.DE

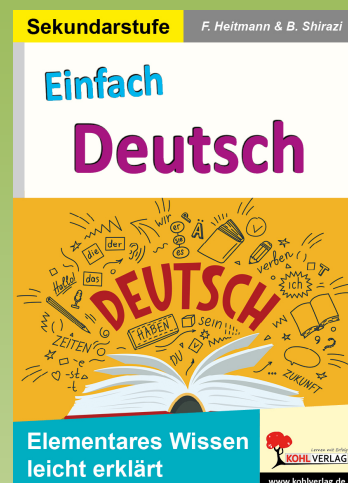
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einfach Deutsch

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Einfach Deutsch

Elementares Wissen leicht erklärt

1. Digitalauflage 2022

© Kohl-Verlag, Kerpen 2022
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Friedhelm Heitmann & Billur Shirazi
Umschlagbild: © N.Savranska – AdobeStock.com
Illustrationen: Friedhelm Heitmann
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 808

ISBN: 978-3-98558-952-4

Bildquellen: alle AdobeStock.com:

S 2: Africa Studio; S. 7-68: ronnarid; S. 13: alestraza, Ron-Heidelberg, Feodora; S. 14: blambca, Happypictures, kupalina; S. 15: catalyststuff, shockfactor.de, andrew_rybalko; S. 16: cirodedia, tansy, pathdoc; S. 17: GraphicsRF, vlabo; S. 18: cirodedia; S. 19: famveldman; S. 21: Pavel Losevsky; S. 22: Happypictures; S. 24: ridjam; S. 25: akf; S. 27: ridjam; S. 28: Dorazett; S. 29: ASTA Concept, Sensvector; S. 30: tigtatelu, lumen-digital; S. 31: Good Studio; S. 32: Yael Weiss, backup_studio, hanaschwarz; S. 33: StockVector, Boyko.Pictures; S. 34: TeraVector, BNP Design Studio; S. 35: BNP Design Studio; S. 38: hultimus; S. 39: Kakigori Studio; S. 40: matiasdelcarmine; S. 41: Andrii Symonenko; S. 43: line design, strichfiguren.de; S. 44: reginast777; S. 45: PlutusART; S. 46: helenreveur; S. 47: cirodedia; S. 48: liusa; S. 50: Arnut; S. 51: parallel_dream; S. 53: Archivist; S. 54: Kudryashka; S. 55: katerina_dav, sararoom, tigtatelu, Christos Georgiou; S. 56: dataimasu; S. 57: Tartila; S.

Clipart.com

S. 9-12; S. 36+37;

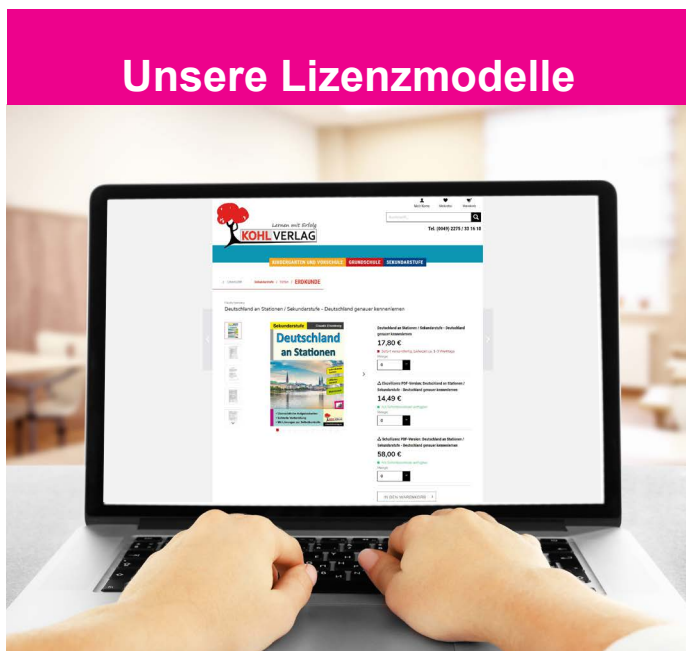
© Kohl-Verlag, Kerpen 2022. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2022



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	5
1	Gegenüberstellung der beiden Sprachkonzepte „Leichte Sprache Deutsch“ und „Einfache Sprache Deutsch“	6
	Grammatik I (Deklination, Konjugation ...)	
2	Nomen und bestimmter Artikel	7
3	„Der, die, das“ – Ein Spiel	8 - 12
4	Nomen und unbestimmter Artikel	13
5	Die 4 Fälle in der deutschen Sprache – Singular	14
6	Die 4 Fälle in der deutschen Sprache – Plural	15
7	Kurzsätze mit Pronomen und dem Verb „sein“	16
8	Sätze mit Pronomen und verschiedenen Verben	17
9	„Ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie“ – Ein Spiel	18 - 20
10	Von der Gegenwart in die Vergangenheit – Glück im Unglück	21
11	Präteritum zu Präsens – Der Sprung in einen Hinterhof	22
	Grammatik II (Wortarten, Satzglieder, Satzbau)	
12	Die Wortarten: Nomen, Verben, Adjektive, Artikel, Pronomen	23 - 24
13	Wortarten erkennen – Eine böse Überraschung	25
14	Die Wortarten: Konjunktionen, Präpositionen, Adverbien, Numeralien und Interjektionen	26 - 27
15	Satzbau – Der Kater Einstein	28
16	Umstellung von Satzgliedern	29
	Rechtschreibung	
17	Groß- und Kleinschreibung (I) – Die Polizei Im Einsatz	30
18	Groß- und Kleinschreibung (II) – der pechvogel	31
19	Schreibe richtig (I) – Nomen	32
20	Schreibe richtig (II) – Verben	33
21	Schreibe richtig (III) – Adjektive	34
22	Wörter mit 3, 4, 5, 6, 7 oder 8 Buchstaben – Ein Spiel	35 - 37
	Zeichensetzung	
23	Zeichen am Satzende	38
24	Die Anführungszeichen – Ein Witz im Deutschunterricht (I)	39
25	Die Zeichen – Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Anführungszeichen – Ein Witz im Deutschunterricht (II)	40
26	Kommas	41

Inhaltsverzeichnis

Wortschatz und Ausdruck

27	Die Wörterkette	42
28	Wörter mit 1, 2, 3, 4 oder 5 Silben	43
29	Passende Verben finden – Ein Koala am Steuerrad	44
30	Satzanfänge finden – Ein merkwürdiger Vogel	45
31	Halbsätze fortsetzen – Laute Geräusche	46
32	Wörter suchen – Ein Kartenspiel	47

Textverständnis und Ausdruck

33	Picasso	48
34	Hänsel und Gretel – Ein Märchen	49
35	Der Wolf und der Kranich – Eine Fabel	50
36	Die Sage über den Kaiser Friedrich I.	51
37	Robinson Crusoe – Ein Abenteuerroman	52 - 53

Gedichte (Paarreime)

38	Vom Januar bis zum Dezember	54
39	Vom Montag bis zum Sonntag	55
40	Während eines Tages	56
41	Der Geburtstag	57

Tests

42	Test – bestimmte und unbestimmte Artikel	58
43	Test – Gebrauch der bestimmten Artikel als Begleiter bei verschiedenen Fällen der Nomen	59
44	Test – Gebrauch unbestimmter Artikel als Begleiter bei verschiedenen Fällen der Nomen	60
45	Test – Adjektive und Adverbien	61
46	Test – Gebrauch der Zeitformen	62
47	Test – Präpositionen	63
48	Test – Konjunktionen	64
49	Test – Rechtschreibung	65
50	Test – Steigerung – Gegenteil	66
51	Test – Reimwörter	67
52	Test – Ersatzwörter – Wortverständnis	68

Lösungen

69 - 76

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Deutsch gilt als eine schwierige Sprache. Diese Sprache bereitet nicht nur vielen Zuwanderern (= Migranten) teils große Probleme, sondern auch so manchen heranwachsenden Einheimischen. Die in deutschen Lehr- und Bildungsplänen formulierte Aufgabenstellung, nämlich das Erlernen der deutschen Bildungssprache, überfordert heutzutage etliche Kinder und Jugendliche. Das Erlernen der deutschen Sprache ist ein langwieriger Weg, benötigt weitaus mehr Zeit, als es verantwortliche Bildungspolitikern und Bildungsexperten meinen zu wissen.

Inzwischen gibt es in der Bundesrepublik Deutschland zu einigen Themen von außerschulischen Institutionen beziehungsweise Organisationen in Leichter und/oder in Einfacher Sprache Deutsch verfasste Schriften. Doch immer noch wird in zahlreichen Lehrplänen und Bildungsplänen der Bundesländer der Leichten Sprache Deutsch sowie der Einfachen Sprache Deutsch keine bzw. nur sehr wenig Bedeutung beigemessen – ein Zustand, der nicht zu rechtfertigen ist angesichts der real bestehenden Schwierigkeiten von Schülern mit der deutschen Sprache.

Vor diesem Hintergrund sind Zielsetzungen des vorliegenden Bandes die Vermittlung, Festigung sowie Überprüfung elementarer Kenntnisse und Erkenntnisse in der deutschen Sprache. Dabei orientiert sich das Werk wesentlich an der Einfachen Sprache Deutsch. Zu den wesentlichen Grundsätzen im präsentierten Band gehören in den für die Schüler vorgesehenen Texten und Arbeitsblättern:

- kurzer Satzbau;
- Hauptsätze, (möglichst) Vermeidung von Nebensätzen;
- Verwendung von Aktivformen der Verben, weitgehend Vermeidung von Passivformen;
- Gebrauch allgemeinverständlicher Wörter;
- Kurztex te (u. a. amüsante);
- ...

Die Vermittlung der deutschen Sprache erfolgt im dargebotenen Band ausgehend von einzelnen Wörtern in Verknüpfung zu kurzen Sätzen bis hin zu Kurztex ten. Ganz bewusst wird die deutsche Grammatik nicht isoliert, sondern meistens integriert in Sätzen und/ bzw. Kurztex ten behandelt. Der Band befasst sich nicht nur mit der deutschen Grammatik, sondern thematisiert auch die Bereiche Rechtschreibung, Zeichensetzung, Wortschatz, Ausdruck, Textverständnis ...

Die angebotenen vielfältigen, abwechslungsreichen Unterrichtsmaterialien entstanden im Laufe der langjährigen Lehrtätigkeit der beiden Autoren. Für Hinweise auf etwaige Fehler im Band sei vorweg an dieser Stelle gedankt, ebenfalls für sonstige Verbesserungsvorschläge.

Viele Erfolge beim Einsatz der bereitgestellten Materialien im Unterricht wünschen das Team des Kohl-Verlags sowie

Friedhelm Heitmann & Billur Shirazi

**Gegenüberstellung der beiden Sprachkonzepte „Leichte Sprache Deutsch“
und „Einfache Sprache Deutsch“**

„Leichte Sprache Deutsch“:	„Einfache Sprache Deutsch“:
▶ Satzlänge maximal ca. 8-10 Wörter; nur Hauptsätze	▶ Satzlänge maximal ca. 12-15 Wörter
▶ Sätze nur im Aktiv formuliert	▶ Sätze meistens im Aktiv formuliert ▶ überwiegend Hauptsätze, aber auch (kurze) Nebensätze
▶ kein Konjunktiv	▶ auch eventuell Verwendung des Konjunktivs
▶ je Satz lediglich 1 Aussage	▶ je Satz gewöhnlich nur 1 Aussage
▶ jeder Satz in einer eigenen Zeile	▶ Satz kann sich auch über mehrere Zeilen erstrecken
▶ Sätze bestehen normalerweise aus 1 Subjekt, 1 Prädikat, 1 Objekt + evtl. 1 adverbiale Bestimmung	▶ Sätze enthalten noch mehr Satzglieder (= Satzteile)
▶ Vermeidung von Fremdwörtern	▶ Fremdwörter werden sogleich erklärt
▶ zusammengesetzte Wörter werden durch Mediopunkte oder Binde- striche gekennzeichnet	▶ zusammengesetzte Wörter werden möglicherweise durch Bindestriche verständlicher gemacht
▶ Ersetzung des Genitivs durch „von“	▶ Gebrauch des Genitivs
▶ Einsatz von aussagekräftigen Bil- dern zum besseren Textverständnis	▶ Einsatz von aussagekräftigen Bil- dern zum besseren Textverständnis
▶ ...	▶ ...

Nomen und bestimmter Artikel

Nomen sind Namenwörter (= Hauptwörter), Artikel sind Begleiter (= Geschlechtswörter). Es gibt männliche, weibliche und sächliche Nomen. Der bestimmte Artikel bei männlichen Nomen heißt der, bei weiblichen Nomen die und bei sächlichen Nomen das.

männlich	weiblich	sächlich
der	die	das

Beispiele: der Regen – die Sonne – das Gewitter



EA

- Aufgaben:**
1. Notiere jeweils zu den 3 Artikeln (der, die, das) Nomen, die mit den vorgegebenen Anfangsbuchstaben (A, B, C ...) beginnen.
 2. Ergänze zu Artikel und Nomen jeweils ein Verb (und evtl. noch etwas), sodass ein vollständiger Kurzsatz entsteht. Notiere die kurzen Sätze im Heft oder auf einem Extrablatt.

	der	die	das
A			
B			
C			
D			
E			
F			
G			
H			
I			
J			
K			
L			
M			
N			
O			
P			
Q			
R			
S			
T			
U			
V			
W			
Z			

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einfach Deutsch

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

